

Zirkus-Projektwoche begeistert

Auftritte in der Manege werden zum Erlebnis für Groß und Klein

Königsee. Königseer Grundschüler und Lehrer waren dieser Tage sehr begeistert. Auslöser war ein bis dato einmaliges Projekt in der Region, das die Bildungseinrichtung um ihre Schulleiterin Heidrun Reißland mit dem ersten Ostdeutschen Projektzirkus aus der Lutherstadt Wittenberge gestaltet hatte. Der Zirkus unter Regie von Marko Sperlich hatte gut eine Woche seine Zelte auf dem Alt-Werkö-Gelände aufgeschlagen.

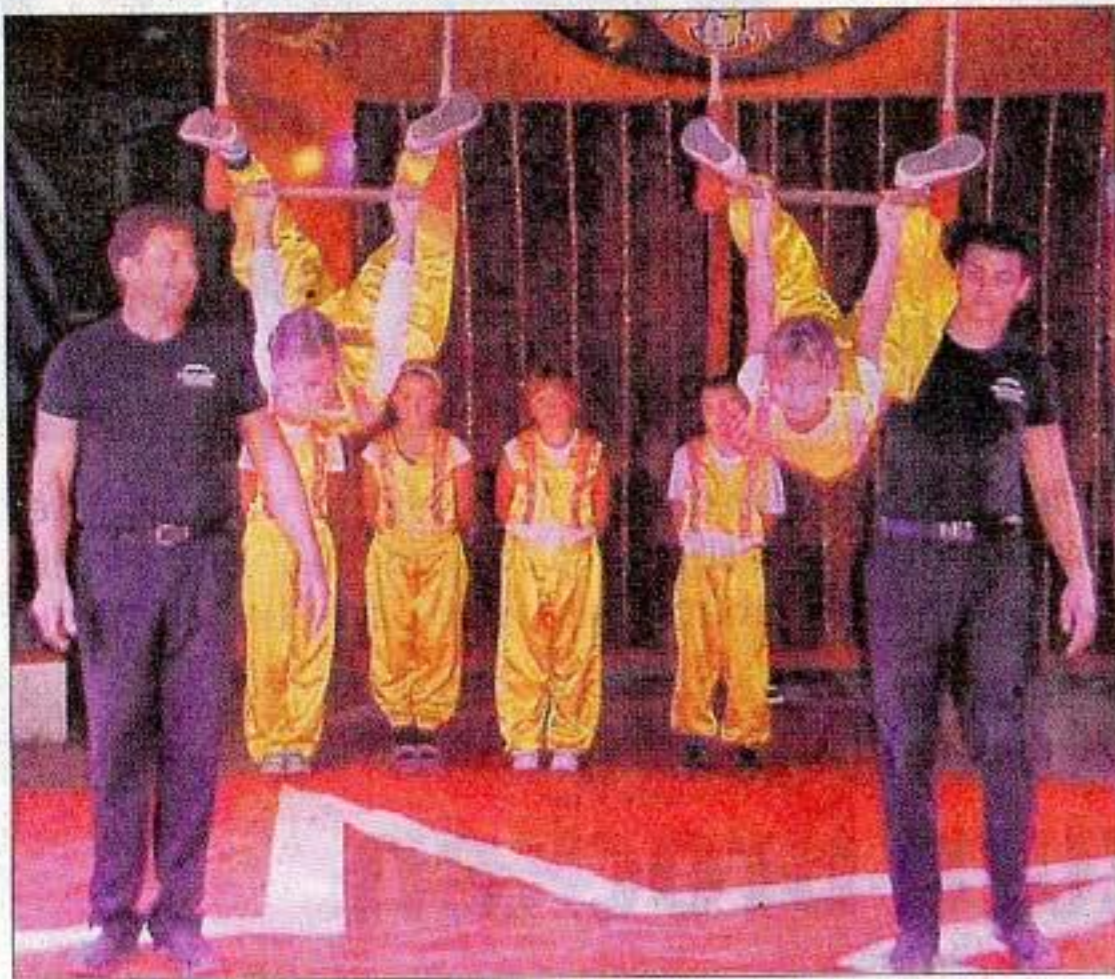
In zwei Gruppen mit 122 und 116 Mädchen und Jungen startete zunächst das Training. Es wurde unter anderem am Trapez geübt, „Fakire“ bekamen es mit Nagelbrett, Scherben und Flammen zu tun, Begabte lernten das Jonglieren. Jedes Kind bekam eine Rolle und übte sie unter fachlicher Anleitung ein.

Es folgten die Generalproben, ehe die beiden Gruppen ihre Premiere vor Eltern, Geschwistern und anderen Gästen

hatten. Die Besucher spendeten sehr viel Applaus.

„Zauberei, Seiltanz oder Tauben- und Haustierrevue waren für uns und die Kinder ein Erlebnis, über das noch lange geredet wird“, sagten Ulf Oswald aus Königsee und Rita Schöler aus Fröbitz, die Tochter und Enkel begleitet hatten. Schulleiterin Heidrun Reißland dankte allen, die dieses Projekt auf ihre Art und Weise mit unterstützt haben.

OTZ/gw



Königseer Grundschüler präsentieren ihr erworbenes Können mit den Machern. Foto: Gerd Wagner